

GEGEN VERGESSEN – FÜR DEMOKRATIE E.V.
LÄDT EIN

GERALD KNAUS

Europa: ein Wunder, seine Feinde und wir

MITTWOCH · 21. OKTOBER 2026 · 19.00 UHR

Filmsaal des Zeughauses
Raum 300 · 3. Stock · Augsburg

Vortrag mit Gerald Knaus

anschließend Gespräch mit
Prof. Dr. Günther Kronenbitter
Universität Augsburg



EINTRITT FREI · SPENDEN ERWÜNSCHT

Europa: ein Wunder, seine Feinde und wir

WORUM ES GEHT

Russlands Angriffskrieg gegen die Ukraine ist der größte Krieg in Europa seit 1945. Gleichzeitig greift die radikale Rechte nach der Macht, und ihr wirksamstes Mittel ist die Angst vor unkontrollierter Migration.

Gerald Knaus zeigt, wie solche Ängste zu einem Hebel gegen die Demokratie werden: gegen Gerichte, die Regierungen kontrollieren, gegen die Menschenrechtskonvention und gegen die Vorstellung, dass Rechte für alle gelten.

Er erklärt, wie das europäische Wunder entstand, wer es angreift und warum humane Kontrolle und Rechtsstaatlichkeit zusammengehören.

AUS ÄNGSTEN WIRD EIN HEBEL GEGEN DIE DEMOKRATIE.

Im Anschluss an den Vortrag:

Gespräch mit Prof. Dr. Günther Kronenbitter

Universität Augsburg

ZUR PERSON

Gerald Knaus ist Gründungsdirektor der European Stability Initiative (ESI) und international gefragter Experte für Flucht, Migration und Menschenrechte. Er studierte Philosophie, Politik und Internationale Beziehungen in Oxford, Brüssel und Bologna. Knaus ist Gründungsmitglied des European Council on Foreign Relations und war fünf Jahre Associate Fellow am Carr Center for Human Rights Policy der Harvard Kennedy School.

AUSGEWÄHLTE PUBLIKATIONEN

Wir und die Flüchtlinge

Wie wir unsere Verantwortung bewältigen und die Grenzen schützen können · 2020

Welche Grenzen brauchen wir?

Zwischen Empathie und Angst – Flucht, Migration und die Zukunft von Asyl · 2020

Welches Europa brauchen wir?

Ein politisches Wunder und wie wir es vor seinen Feinden schützen · 2025